

### BMW | Nun 36 Monate Gewährleistung

– Die Münchner gewähren für ihre beiden Marken BMW und Mini nun 36 statt bisher 24 Monate. Zum gesetzlichen Pflichtanteil kommen also zwölf Extra-Monate, während denen der Anbieter technische Mängel kostenfrei beseitigt. Davon profitieren alle Neuwagen mit Erstzulassung ab dem 1. November 2016. Es gibt keine Kilometerbegrenzung. Im Angebot enthalten sind Abschleppkosten sowie die Ersatzmobilität für den Kunden. |rs

### Mercedes-Benz | S-Klassen-Start

– Ab diesem Monat adelt das neue Flaggschiff der Stuttgarter die Showrooms der Händler. Mit dem mindestens 74.325 Euro (S 350 d 4-Matic) teuren Luxusliner kommt jede Menge Ausstattung in die Flotte. So sind serienmäßig unter anderem Comand Online mit Widescreen-Cockpit, Car-to-X-Kommunikation, Klimatisierungsautomatik, elektrisch einstellbare Vordersitze und das Luftfederungssystem samt stufenloser Dämpfungsregelung an Bord. Wer die S-Klasse per Smartphone parken will, greift zum Remote-Parkpaket für 3.650 Euro Aufpreis. |rs



Foto: Daimler

### Volvo | Doppelherz für S90 und V90

– Die Schweden bieten den S90 und V90 nun als Plug-in-Hybriden (T8 Twin Engine AWD) an. Das Duo aus Benzin- und Elektromotor sorgt für 300 kW (407 PS) Leistung. Die Limousine startet bei 58.185 Euro, der Schweden-Kombi als Plug-in-Hybrid trägt auf dem Preisschild mindestens 61.176 Euro. |rs



Foto: Volvo Car Germany



### VW | Der Polo wächst zum XXL-Kleinwagen – sowohl in den Maßen wie an Features

– Zumindest statisch zeigte sich nun die sechste Generation des Kleinwagen-Klassikers aus Wolfsburg. Schrammte der Vorgänger noch knapp an der Vier-Meter-Marke, nimmt sie der Neue locker, womit der Dreitürer entfällt. Da auch der Radstand wächst, bietet der Niedersachse jede Menge Platz im Inneren – für die Passagiere wie fürs Gepäck. Denn der Kofferraum schluckt nun satte 351 Liter statt bislang 280. Als Novum erwartet den Käufer eine neue Generation des Active Info Displays. Als Infotainmenteinheit gibt es die aktuelle edle Konzernlösung mit 6,5 bis 8,0 Zoll. Neu an Bord kommen unter anderem Spurwechselassistent, Totwinkel-Warner, die teilautomatische Ausparkfunktion (Park Assist) und eine Rangierbremsfunktion. Der schlüssellose Zugang (Keyless Access) ist nun ebenfalls möglich. Das ACC agiert nun bis Tempo 210, dafür braucht es die stärksten Motoren aus der Palette von vier Benzinern und zwei Dieseln, die von 65 PS bis

150 PS reicht. Das Doppelkupplungsgetriebe ist mit Versionen ab 95 PS kombinierbar. Da VW generell dem Thema Erdgas mehr Beachtung schenken will, wird es auch einen Polo TGI mit 90 PS geben. Neben den drei klassischen Niveaus (Trendline, Comfortline, Highline) lockt das vom kleinen Bruder Up bekannte Beats-Sondermodell (300-Watt-Soundsystem) oder der Power-Klassiker GTI (mit künftig 8 PS mehr und dann 200 Pferdestärken) die Kundschaft. Schon in der Trendline verfügt der Niedersachse ab Werk über LED-Tagfahrlicht mit Coming- und Leaving-Home-Funktion, Geschwindigkeitsbegrenzer, Front-Assist mit City-Notbremsfunktion samt Fußgängererkennung. Diese Grundversion kostet mindestens 10.903 Euro und liegt damit nur leicht über dem kleineren Vorgänger. Zum Individualisieren dienen satte 14 Außenlackierungen, zwölf Felgenreößen zwischen 14 und 18 Zoll sowie elf unterschiedliche Sitzbezüge. |rs

Foto: VW

### Škoda | Zwei neue Dreizylinder-Benziner und Konnektivitäts-Optionen für den Fabia

– Der Kleinwagen erhält mit den beiden neuen TSI-Motoren einen Leistungs-Boost. Das Dreizylinder-Duo leistet 95 und 110 PS – die stärkste Motorstufe gab es bislang nur als Vierzylinder. Die Kraftübertragung erfolgt beim kleineren der 1,0-Liter-Aggregate über ein Fünfgang-Getriebe, beim größeren mit Sechsgang-Handscharter oder automatischem Siebengang-Direktschaltgetriebe. Zudem erhält der Tscheche das markeneigene Konnektivitätssystem Škoda Connect, das aus den Bestandteilen Care Connect und Infotainment Online besteht. Care Connect ist ab dem Niveau Ambition serienmäßig an Bord. Die Infotainment-Online-Dienste liefern Infos zum Verkehr, zu

Tankstellenpreisen oder Parkplätzen. Infotainment Online ist in Kombination mit dem Infotainmentsystem Amundsen erhältlich und steht ein Jahr kostenfrei zur Verfügung. Mit dem 95-PS-Dreizylinder kostet der Fabia Active ab 11.975 Euro, als Kombi ab 12.479 Euro. |rs



Fotos: Škoda Auto Deutschland